



LINKS: „Meine Decken sind Cross-over-Produkte.“ RECHTS: Catharina Mende in ihrem Berliner Studio. UNTEN: Bauhaus-Farben im Jubiläumsjahr. UNTEN RECHTS: Reiseschal Kollektion „Light Companion x The Scarves“ aus Seide und Extra Fine Merino

Komm mit!

Die Designerin Catharina Mende entwickelt ihre Plaids als Mode-Accessoires und angenehme Reisebegleiter

Weich und zum Reinkuscheln? Eine Decke kann Catharina Mende zufolge mehr. „Für mich ist sie ein Objekt, gleichzeitig ein Mode-Accessoire.“ Auch das Thema Mobilität beschäftigt sie: „Wer viel unterwegs ist, möchte ein Stück Heimat dabei haben.“ Dafür hat sie die Reisedecken „Light Companions“ entwickelt, bei denen jedes Merkmal wie ein Rädchen ins andere greift. Sie verwendet Yakwolle, die leicht und wärmend ist. Hell-Dunkel-Kontraste verstärken die Ausdruckskraft der Muster. Auch die Verpackung ist durchdacht:

eine Kissenhülle mit Griff, die mit einem Druckknopf am Handgepäck befestigt werden kann. Catharina Mende, die in Florenz Kunst und in Essen und Berlin Design studiert hat, arbeitet konzeptionell: „Ich beginne mit der Form, lege mit den Produzenten Haptik und Gewicht fest, danach die Farben.“ Gewebt wird in Italien, Schottland und Spanien. Seit 2017 nimmt sie an der „Handmade in Germany Worldtour“ teil, bei der deutsche Manufakturen, Kunsthandwerker und Designer ihr Können zeigen. Reisen ist eben ihr Thema! | **Info:** www.catharinamende.com

Text: Anita Gipping